

Der SVH und Ricardo Seidel gehen ab sofort getrennte Wege

Herrenfußball > 1. Herren von Werner Offermann am 20.12.2020

Der SV Hönisch und dessen langjähriger 1. Herrentrainer Ricardo Seidel gehen ab sofort getrennte Wege. Nachdem der Verein Ricardo Seidel am vergangenen Freitag mitteilte, dass man den im Juni 2021 auslaufenden Vertrag nicht mehr verlängern werde, hat sich Ricardo Seidel gemeinsam mit seinem Co Trainer, Mark Köhnemann, dazu entschlossen, umgehend die Ämter niederzulegen. „Obwohl wir uns dazu entschieden haben, den auslaufenden Vertrag nicht erneut zu verlängern, hätten wir gerne bis kommenden Juni mit beiden weiter zusammengearbeitet“, erzählt der sportliche Leiter des SV Hönisch, Ziad Leilo. Ziel des Trainerwechsels sei es, der Mannschaft neue Impulse zu geben und einen neuen Weg einzuschlagen. „Der Vorstand hätte es begrüßt, wenn beide Trainer auch die Rückrunde mit der Mannschaft bestritten hätten, um anschließend beide im Sommer gebührend verabschieden zu können“, teilt der Vorstand des SV Hönisch mit. Corona-bedingt war es nicht möglich, sich mit dem geschäftsführenden Vorstand zusammzusetzen und die Entscheidung zu verkünden.

Insgesamt war Ricardo 13 Jahre lang als Trainer beim SV Hönisch tätig – sieben davon für die 1. Herren. „Wir bedanken uns sowohl bei Ricardo als auch bei Mark für eine erfolgreiche Zeit – unter anderem mit dem damaligen Aufstieg in die Kreisliga und dem Kreispokalsieg 2016“, so der Verein. Wer Nachfolger des Trainergespanns wird, steht bisher noch nicht fest. „Entweder wird es intern vorübergehend bis zum Sommer geregelt oder eine externe Lösung gefunden“, erklärt Ziad Leilo.

